

Statistisches Bundesamt

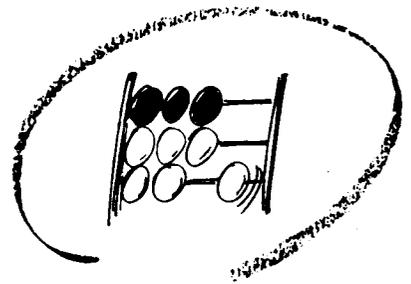
Verkehr

Fachserie 8

Reihe 2

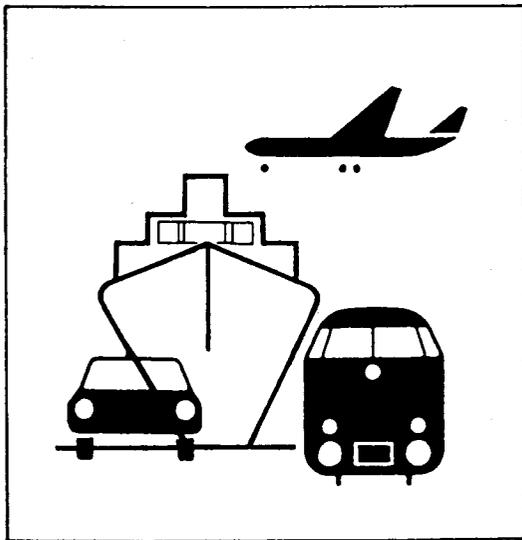
Eisenbahnverkehr

Januar 1996



Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Januar 1996

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe V C, Telefon: 06 11 / 75 - 21 15, 75 - 24 85 oder Fax: 06 11 / 72 40 00

STATIS-BUND

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 24 26 und 27 16.

Mailbox: 06 11 / 75 - 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 - 32 84.

T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
• Telefon: 06 11 / 75 - 24 05
• Telefax: 06 11 / 75 33 30
• T-Online (Btx): * 48484#
• Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
• Telefon: 030 / 23 24 68 66
• Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Mai 1996

Preis: DM 4,40

Bestellnummer: 2080200 - 96101

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im Januar 1996	5

Tabellenteil

1	Gesamtübersicht	6
2	Güterverkehr der Eisenbahnen im Januar 1996	
2.1	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1	Deutschland	7
2.1.2	Früheres Bundesgebiet	8
2.1.3	Neue Länder und Berlin-Ost	9
2.2	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1	Deutschland	10
2.3	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1	Deutschland	11

Gebietsstand

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ... = Angabe fällt später an

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bahn

AG und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke. Ausgabe 1994" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Methodische Änderungen

Beginnend mit der Ausgabe März 1995 dieser Fachserie werden Eckdaten über Aufkommen und Leistungen im Personenverkehr der Eisenbahnen in einer geänderten Gliederung veröffentlicht. Anstatt der bisherigen Nachweisung des Schüler- und Berufsverkehrs werden in der Zukunft die Ergebnisse des produktbezogenen Nah- und Fernverkehrs aufgenommen. Im Fernverkehr werden die Beförderungen für den InterCityExpress (ICE), EuroCity (EC), InterCity (IC), InterRegio (IR) und für sonstige Fernzüge nachgewiesen, während im Nahverkehr die Leistungen der Züge der S-Bahn, CityBahn, RegionalBahn, RegionalSchnellBahn, Eilzüge und sonstiger Nahverkehrszüge nachgewiesen werden. Diese neue Form der Nachweisung bedingt allerdings unvermeidbare Doppelerfassungen von Umsteigern zwischen Nah- und Fernverkehr, die in der bisherigen Erhebung als ein Beförderungsfall gezählt wurden, so daß die Zahl der beförderten Personen mit der früherer Perioden nur noch bedingt vergleichbar ist. Teilweise sind keine Berechnungen von Veränderungsdaten möglich, weil die Daten in der neuen Abgrenzung für 1995 nicht vollständig zur Verfügung stehen.

Eisenbahnverkehr im Januar 1996

Im Personenverkehr wurden im Januar 1996 insgesamt 136,1 Mill. Fahrgäste im Eisenbahnverkehr befördert und eine Verkehrsleistung - das Produkt aus der Zahl der Fahrgäste und der jeweiligen Fahrtenweite - von 5,0 Mrd. Personenkilometern (Pkm) erbracht (+ 2,4 %). Im Fernverkehr wurden hierbei 11,8 Mill. Fahrgäste (+ 7,3 %) befördert sowie 2,5 Mrd. Pkm (+ 3,4 %) geleistet. Im Nahverkehr ergab sich bei einer Beförderungsleistung von 124,3 Mill. Personen eine Verkehrsleistung von 2,6 Mrd. Pkm (+ 1,4 %).

Im Güterverkehr ergab sich im gleichen Zeitraum eine Abnahme der Transportmenge im Wagenladungsverkehr um 5,6 % auf 24,2 Mill. t, dabei erhöhte sich die Verkehrsleistung um 1,0 % auf 5,4 Mrd. Tonnenkilometer.

Der Stückgutverkehr sank größtenteils durch die Ausgliederung dieser Transporte aus dem Zuständigkeitsbereich der Bahnen um 24 % auf 145 000 t. Im gleichen Zeitraum wurden für den Dienstgutverkehr 0,7 Mill. t nachgewiesen (+ 52 %).

Bezüglich der beförderten Menge im Wagenladungsverkehr war in den alten Bundesländern ein Rückgang (-13 %) zu verzeichnen; in den neuen Ländern und Berlin-Ost wurde ein Verlust von 1,4 % registriert.

Die Verkehrseinnahmen beliefen sich im Januar 1996 auf insgesamt 1,3 Mrd. DM (ohne Bundesleistungen); dabei wurden im Personenverkehr 739 Mill. DM und im Güterverkehr 611 Mill. DM erreicht.

Tabellenteil
1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
		1995	1996	
Eisenbahnen insgesamt¹⁾				
Personenverkehr				
Beförderte Personen				
insgesamt.....	1 000	...	136 101	...
davon : im Fernverkehr	1 000	11 000	11 800	7,3
im Nahverkehr	1 000	...	124 301	...
Geleistete Personenkilometer				
insgesamt	Mill. Pkm	4 916	5 032	2,4
davon : im Fernverkehr	Mill. Pkm	2 396	2 477	3,4
im Nahverkehr	Mill. Pkm	2 520	2 555	1,4
Mittlere Reiseweite				
insgesamt.....	Km	...	37	...
davon : im Fernverkehr	Km	218	210	-3,6
im Nahverkehr	Km	...	21	...
Güterverkehr				
Beförderte Güter				
insgesamt	1000 t	26 312	25 069	-4,7
Frachtpflichtiger Verkehr	1000 t	25 834	24 342	-5,8
Stückgut ²⁾	1000 t	191	145	-23,9
Wagenladungen ³⁾	1000 t	25 643	24 197	-5,6
Dienstgut	1000 t	478	727	52,1
Geleistete Tariftonnenkilometer				
insgesamt	Mill. tkm	5 509	5 606	1,8
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	5 410	5 450	0,7
Stückgut ²⁾	Mill. tkm	69	53	-23,2
Wagenladungen	Mill. tkm	5 341	5 396	1,0
Dienstgut	Mill. tkm	98	156	59,2
Mittlere Versandweite	Km	209	224	6,8
Verkehrseinnahmen⁴⁾				
insgesamt	Mill. DM	1 295	1 322	2,1
dar. aus: Personenverkehr ⁵⁾	Mill. DM	684	739	8,0
Güterverkehr.....	Mill. DM	611	611	0,0

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Expressgutverkehr.

3) Korrigierter Wert für Januar 1995

4) Ohne Umsatzsteuer.

5) Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf und leistungsbezogene Abgeltungszahlungen des Bundes.

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	24 196 861	18 193 223	2 427 408	2 850 989	725 241
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	631 383	246 762	261 351	82 388	40 882
AND. NAHRUNGSMITTEL	372 495	128 080	124 568	74 702	45 145
FESTE MIN. BRENNST.	6 884 787	6 370 801	24 743	488 144	1 099
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 512 808	2 222 858	157 388	102 939	29 623
ERZE, METALLABFÄLLE	2 275 128	1 801 180	196 482	248 192	29 274
EISEN, NE-METALLE	3 796 534	2 888 393	333 280	474 295	100 566
STEINE U. ERDEN	2 357 865	1 687 639	269 576	377 147	23 443
DUENGMITTEL	649 591	521 881	83 387	41 128	3 195
CHEM. ERZEUGNISSE	1 603 642	1 026 065	264 486	240 466	72 625
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 393 864	610 094	312 997	341 732	129 041
BES. TRANSPORTGÜTER	1 718 764	689 410	399 150	379 856	250 348
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	3 685	-	3 677	8	-
01 GETREIDE	260 489	144 552	78 747	32 990	4 200
02 KARTOFFELN	5 753	28	25	24	5 676
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	56 595	20 501	9 041	16 956	10 097
04 TEXTILE ROHSTOFFE	15 093	7 601	3 739	2 995	758
05 HOLZ UND KORK	285 455	72 794	164 572	28 425	19 664
06 ZUCKERRÜBEN	893	847	-	-	46
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	3 420	439	1 550	990	441
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	41 643	32 585	9 058	-	-
12 GETRÄENKE	62 816	10 598	7 370	36 994	7 854
13 AND. GENUSSMITTEL U.	53 925	21 061	16 071	4 841	11 952
14 FLEISCH, EIER, MILCH	57 909	5 857	46 713	1 503	3 836
16 GETREIDE U. AE. ERZG	40 325	4 413	15 150	15 307	5 455
17 FUTTERMITTEL	90 343	36 843	28 585	12 320	12 595
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	25 534	16 723	1 621	3 737	3 453
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 148 772	4 029 248	5 603	113 921	-
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	2 273 782	2 013 168	14 666	245 111	837
23 KOKS	462 233	328 385	4 474	129 112	262
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	87 706	84 951	-	2 706	49
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 930 066	1 859 664	125 008	5 123	271
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	283 936	149 071	20 076	85 749	29 040
34 MINERALÖLERZGN. ANG	151 100	129 172	12 304	9 361	263
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 288 087	1 041 352	-	218 493	28 242
45 NE-METALLERZE	35 888	25 276	5 539	4 466	607
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	951 153	734 552	190 943	25 233	425
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	490 314	476 521	609	11 133	2 051
52 STAHLHALBZEUG	1 157 534	1 077 432	32 648	42 841	4 613
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	523 868	270 401	92 577	134 418	26 472
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 335 873	882 633	168 972	240 968	43 300
55 RÖHRE, GIESSERIEERZG	183 306	129 943	28 014	15 007	10 342
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	105 639	51 463	10 460	29 928	13 788
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	452 072	272 631	136 538	36 885	6 018
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	343 927	271 358	65 582	581	6 406
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 121 185	896 819	64 427	153 922	6 017
64 ZEMENT, KALK	363 216	212 515	700	149 764	237
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	77 465	34 376	2 329	35 995	4 765
DUENGMITTEL					
71 NAT. DUENGMITTEL	2 235	44	-	1 988	203
72 CHEM. DUENGMITTEL	647 356	521 837	83 387	39 140	2 992
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	1 007 400	610 441	196 568	162 342	38 049
82 ALUMINIUMOXID	13 859	9 768	1 618	2 367	106
83 BENZOL, TEER U. AE.	50 458	25 818	2 246	20 171	2 223
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	191 623	100 070	35 975	29 710	25 868
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	340 302	279 968	28 079	25 876	6 379
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	634 414	300 291	175 274	113 611	45 238
92 LANDMASCHINEN	14 617	10 020	2 046	1 718	833
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	127 698	64 320	27 792	27 066	8 520
94 EBM-WAREN U. A.	92 961	41 586	22 688	26 606	2 081
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	34 095	20 611	9 046	4 104	334
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	7 732	3 617	3 372	443	300
97 SONSTIGE WAREN ANG.	482 347	169 649	72 779	168 184	71 735
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	1 718 764	689 410	399 150	379 856	250 348

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.2 FRÜHERES BUNDESGBEIT

TONNEN							
HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG							
GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LÄNDER U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LÄNDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	19 792 738	13 355 888	1 919 677	2 096 213	871 661	749 924	799 375
GÜTERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	566 721	127 835	162 027	73 207	103 783	2 961	96 908
AND. NAHRUNGSMITTEL	329 907	96 448	82 789	71 879	60 602	6 880	11 309
FESTE MIN. BRENNST.	4 867 445	4 521 260	21 735	298 379	1 319	16 872	7 880
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 017 249	1 396 780	126 221	76 228	36 824	209 536	171 660
ERZE, METALLABFÄLLE	1 948 304	1 432 755	162 264	196 959	60 653	66 350	29 323
EISEN, NE-METALLE	3 548 166	2 508 809	282 518	404 439	139 538	88 952	123 910
STEINE U. ERDEN	1 821 898	1 246 460	216 217	132 635	36 098	123 207	67 281
DUENGEMITTEL	458 379	219 227	35 787	28 908	5 502	13 820	155 135
CHEM. ERZEUGNISSE	1 390 011	712 971	194 760	205 742	73 952	136 871	65 715
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 291 200	511 131	275 247	288 638	151 502	37 313	27 369
BES. TRANSPORTGÜTER	1 553 458	582 212	360 112	319 199	201 888	47 162	42 885
GÜTERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	3 685	-	3 677	8	-	-	-
01 GETREIDE	256 129	58 870	23 980	31 740	58 086	-	83 453
02 KARTOFFELN	649	28	-	24	597	-	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	55 708	20 055	8 550	16 587	10 340	176	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	12 788	6 098	3 534	1 186	535	1 149	286
05 HOLZ UND KORKE	234 258	41 600	120 736	23 315	33 904	1 534	13 169
06 ZUCKERRÜBEN	847	847	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	2 657	337	1 550	347	321	102	-
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	37 748	27 720	4 117	-	2 254	-	3 657
12 GETRAENKE	58 475	3 254	5 227	36 994	7 854	5 146	-
13 AND. GENUSSMITTEL U.	43 556	20 624	12 711	4 739	5 146	336	-
14 FLEISCH, EIER, MILCH	53 517	3 243	22 769	1 096	26 080	300	29
16 GETREIDE U. AE. ERZG	31 841	4 322	8 139	15 162	4 127	-	91
17 FUTTERMITTEL	84 164	29 317	28 205	10 151	12 543	1 098	2 850
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	20 606	7 968	1 621	3 737	2 598	-	4 682
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 114 465	4 016 316	5 603	79 868	-	9 009	3 669
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	395 243	179 711	11 658	192 840	1 057	7 676	2 301
23 KOKS	357 737	325 233	4 474	25 671	262	187	1 910
MINERALÖLERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDÖL	84 284	81 529	-	2 706	49	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 531 514	1 092 166	104 876	4 453	271	169 118	160 630
33 NATUR-, RAFFINIERTE	253 847	106 143	13 080	60 366	33 739	39 697	822
34 MINERALÖLERZGN. ANG	147 604	116 942	8 265	8 703	2 765	721	10 208
ERZE, METALLABFÄLLE							
41 EISENERZE	1 161 589	897 146	-	176 276	28 242	59 925	-
45 NE-METALLERZE	35 166	23 668	5 401	3 926	586	840	745
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	751 549	511 941	158 863	16 757	31 825	5 585	28 578
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	483 151	475 774	609	4 727	1 825	216	-
52 STAHLHALBZEUG	1 022 428	879 917	26 788	36 567	10 963	29 034	45 099
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	481 881	221 140	55 812	102 709	61 143	14 094	26 983
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 282 239	771 079	162 078	219 449	45 728	34 727	49 184
55 ROHRE, GIESSERIERZG	178 202	123 808	27 107	13 585	8 008	3 248	2 446
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	100 265	43 091	10 124	27 408	11 871	7 573	198
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	379 797	214 499	132 756	16 834	3 715	4 672	7 321
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	260 376	194 664	26 044	4	6 406	11 295	21 963
63 AND. STEINE U. ERDEN	898 813	651 073	54 627	54 021	16 157	98 354	24 581
64 ZEMENT, KALK	220 708	168 122	647	32 715	212	6 478	12 534
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	62 204	18 102	2 143	29 061	9 608	2 408	882
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	2 235	44	-	1 763	428	-	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	456 144	219 183	35 787	27 145	5 074	13 820	155 135
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	829 256	429 046	136 101	132 583	42 616	32 039	56 871
82 ALUMINIUMOXID	12 980	9 575	1 618	1 539	55	104	89
83 BENZOL, TEER U. AE.	47 850	25 193	845	20 013	1 744	55	-
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	182 149	89 216	31 916	27 548	24 293	8 983	193
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	317 776	159 941	24 280	24 059	5 244	35 690	8 562
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	600 240	253 251	159 488	80 485	71 145	24 569	11 302
92 LANDMASCHINEN	14 466	9 611	1 998	1 700	827	326	4
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	110 617	46 377	24 526	24 087	8 703	6 252	672
94 EBM-WAREN U. A.	88 443	36 363	17 698	24 114	6 359	1 825	2 084
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	32 511	18 346	7 791	4 104	184	1 134	952
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	7 570	2 827	3 285	432	300	690	36
97 SONSTIGE WAREN ANG.	437 353	144 356	60 461	153 716	63 984	2 517	12 319
BES. TRANSPORTGÜTER							
99 BES. TRANSPORTGÜTER	1 553 458	582 212	360 112	319 199	201 888	47 162	42 885

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JANUAR 1996

2.1 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.3 NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	6 308 547	3 288 036	1 307 106	1 504 700	208 705
GUETERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE	231 399	19 058	196 232	12 142	3 967
AND.NAHRUNGSMITTEL	91 814	13 443	53 088	9 703	15 580
FESTE MIN.BRENNST.	2 076 648	1 824 789	10 888	206 637	34 334
MINERALOELERZGN.U.AE	895 213	444 882	202 827	236 247	11 257
ERZE,METALLABFAELLE	454 166	272 752	63 541	117 583	290
EISEN,NE-METALLE	530 825	166 722	174 672	158 808	30 623
STEINE U.ERDEN	749 806	250 751	120 640	367 719	10 696
DUENGEMITTEL	363 674	133 699	202 735	26 040	1 200
CHEM.ERZEUGNISSE	450 754	110 508	135 441	171 595	33 210
AND.HALB-U.FERTIGERZ	216 044	34 281	65 119	90 407	26 237
BES.TRANSPORTGUETER	248 204	17 151	81 923	107 819	41 311
GUETERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	-	-	-	-	-
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	141 699	2 229	138 220	1 250	-
02 KARTOFFELN	25	-	25	-	-
03 FRUECHTE,GEMUESE	3 032	270	491	545	1 726
04 TEXTILE ROHSTOFFE	3 890	68	491	2 958	373
05 HOLZ UND KORK	81 962	16 491	57 005	6 644	1 822
06 ZUCKERRUEBEN	46	-	-	-	46
09 PFL.U.TIER.ROHST.AN	745	-	-	745	-
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	9 806	1 208	8 598	-	-
12 GETRAENKE	17 650	2 198	2 143	5 146	8 163
13 AND.GENUSSMITTEL U.	7 041	101	3 360	438	3 142
14 FLEISCH,EIER,MILCH	29 085	2 285	23 973	707	2 120
16 GETREIDE U. AE.ERZG	9 042	-	7 102	145	1 795
17 FUTTERMITTEL	10 353	3 578	3 230	3 267	278
18 OELSAATEN,FETTE ANG	8 837	4 073	4 682	-	82
FESTE MIN.BRENNST.					
21 STEINKOEHLE,-BRIKETT	79 259	254	3 669	43 062	32 274
22 BRAUNKOEHLE U.A.,TOR	1 888 790	1 823 480	5 309	59 947	54
23 KOKS	108 599	1 055	1 910	103 628	2 006
MINERALOELERZGN.U.AE.					
31 ROHES ERDOEL	3 422	3 422	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	788 300	437 750	180 762	169 788	-
33 NATUR-,RAFFINERIEGA	81 965	2 409	7 818	65 080	6 658
34 MINERALOELERZGN.ANG	21 526	1 301	14 247	1 379	4 599
ERZE,METALLABFAELLE					
41 EISENERZE	186 423	84 281	-	102 142	-
45 NE-METALLERZE	2 286	23	883	1 380	-
46 EISEN-,STAHLABFAELL	265 457	188 448	62 658	14 061	290
EISEN,NE-METALLE					
51 ROHEISEN,-STAHL	7 492	531	-	6 622	339
52 STAHLHALBZEUG	217 333	129 322	50 959	35 368	1 684
53 STAB-,FORMSTAHL U.A	137 559	8 184	63 748	45 803	19 824
54 STAHLBLECH,BANDSTAHL	145 191	27 643	56 078	56 252	5 218
55 ROHRE,GIESSEREIERZG	9 979	441	3 353	4 670	1 515
56 NE-METALLE,-HALBZEUG	13 271	601	534	10 093	2 043
STEINE U.ERDEN					
61 SAND,KIES,BIMS,TON	82 254	46 139	11 103	24 723	289
62 SALZ,SCHWEFEL,-KIES	116 809	43 436	61 501	11 872	-
63 AND.STEINE U.ERDEN	355 880	122 811	34 381	198 255	433
64 ZEMENT,KALK	170 058	25 381	12 587	123 527	8 563
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	24 805	12 984	1 068	9 342	1 411
DUENGEMITTEL					
71 NAT.DUENGEMITTEL	225	-	-	225	-
72 CHEM.DUENGEMITTEL	363 449	133 699	202 735	25 815	1 200
CHEM.ERZEUGNISSE					
81 CHEM.GRUNDST.U.A.	287 358	92 485	117 338	61 798	15 737
82 ALUMINIUMOXID	1 021	-	89	932	-
83 BENZOL,TEER U.AE.	13 163	570	1 401	213	10 979
84 ZELLSTOFF,ALTPAPIER	17 931	1 678	4 252	11 145	856
89 AND.CHEM.ERZEUGNISS	131 281	15 775	12 361	97 507	5 638
AND.HALB-U.FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	110 118	11 169	27 088	57 695	14 166
92 LANDMASCHINEN	504	79	52	344	29
93 EL.ERZGN.,MASCHINEN	25 962	11 019	3 938	9 231	1 774
94 EBM-WAREN U.A.	14 700	1 314	7 074	4 317	1 995
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	3 706	179	2 207	1 134	186
96 LEDER-U.TEXTILWAREN	992	64	123	701	104
97 SONSTIGE WAREN ANG.	60 062	10 457	24 637	16 985	7 983
BES. TRANSPORTGUETER					
99 BES. TRANSPORTGUETER	248 204	17 151	81 923	107 819	41 311

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBEIT

2.2 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	26 781	36 485	16 226	5 273	20 838	6 773	2 982	19 513	14 601	134
HAMBURG	5 289	10 042	450 456	18 325	49 264	18 839	6 623	30 898	39 071	768
NIEDERSACHSEN	73 386	97 177	778 060	47 633	167 741	34 011	19 622	44 547	57 276	2 107
BREMEN	1 737	7 736	25 951	21 291	34 310	8 413	4 224	24 147	23 287	535
NORDRHEIN-WESTFALEN	104 620	55 137	305 856	216 981	5 824 737	198 660	148 310	174 596	228 754	141 360
HESSEN	4 351	81 682	43 830	11 562	24 204	174 368	23 343	11 526	88 904	4 110
RHEINLAND-PFALZ	3 225	5 775	11 188	7 259	36 457	26 724	33 588	47 206	20 324	19 405
BADEN-WUERTTEMBERG	12 247	29 927	20 602	40 924	54 439	31 743	10 910	367 225	131 937	25 840
BAYERN	2 899	39 025	27 030	34 496	70 792	27 647	12 634	77 892	635 997	9 191
SAARLAND	1 729	4 257	7 192	1 394	68 148	7 085	16 866	185 321	52 797	748 800
BERLIN	126	1 009	563	2 102	10 466	1 865	83	3 185	2 801	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 430	8 830	5 125	1 713	4 725	2 631	217	324	4 916	-
BRANDENBURG	2 656	13 792	53 535	5 927	26 561	2 386	4 062	8 549	17 778	1 190
SACHSEN-ANHALT	27 596	140 897	60 068	10 728	24 916	2 925	9 895	18 220	27 401	172
THUERINGEN	689	42 129	11 734	746	16 192	7 282	586	2 810	7 579	1 116
SACHSEN	1 527	18 475	21 813	1 876	10 872	2 325	480	2 705	8 336	1 558
AUSLAND	28 723	134 928	143 533	101 833	482 619	112 131	105 179	191 145	548 978	218 044
ZUSAMMEN	299 011	727 303	1 982 762	530 063	6 927 281	665 808	399 604	1 209 809	1 910 737	1 174 330
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	236 369	368 196	1 686 934	407 240	6 361 149	535 396	279 160	984 045	1 293 326	952 250
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	33 919	224 179	152 295	20 990	83 513	18 281	15 265	34 619	68 433	4 036

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES NEUE LAENDER BUNDESG. U. BERLIN-OST	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 661	3 820	5 280	3 698	2 853	3 072	70 568	240 558	151 061	18 929
HAMBURG	82 816	2 607	67 795	33 487	23 267	60 291	94 057	933 895	711 123	188 715
NIEDERSACHSEN	10 097	11 380	35 895	50 753	3 322	32 076	237 624	1 702 707	1 331 500	133 583
BREMEN	11 917	1 565	884	5 969	1 127	1 566	84 353	259 012	163 548	11 111
NORDRHEIN-WESTFALEN	144 814	5 040	13 166	23 377	5 277	31 263	418 099	8 040 047	7 540 785	81 163
HESSEN	3 389	9 679	1 152	271	15 692	2 905	167 686	668 654	470 299	30 669
RHEINLAND-PFALZ	725	594	7 586	2 009	774	5 721	193 231	421 771	211 468	17 072
BADEN-WUERTTEMBERG	6 371	1 244	3 380	5 978	5 553	12 565	227 506	988 391	726 986	33 899
BAYERN	3 454	1 223	3 534	8 349	8 552	21 322	374 394	1 358 431	938 448	45 589
SAARLAND	51	250	2 661	1 039	869	8 558	44 779	1 151 796	1 093 640	13 377
BERLIN	10 299	550	201 336	4 423	127	49	8 650	247 634	22 565	216 419
MECKLENBURG-VORPOMMERN	12 637	84 118	124 543	1 437	13 700	313	34 429	301 088	40 477	226 182
BRANDENBURG	125 685	138 827	387 842	35 718	19 013	206 220	84 391	1 134 132	248 279	801 462
SACHSEN-ANHALT	8 308	119 447	82 865	333 569	397 522	521 634	145 071	1 931 234	330 670	1 455 493
THUERINGEN	9 746	1 671	14 870	6 089	27 872	14 311	93 142	258 564	99 748	65 674
SACHSEN	15 267	17 182	43 642	50 591	56 521	520 119	149 428	922 717	74 666	698 623
AUSLAND	51 586	26 341	346 864	52 375	50 255	256 455	725 241	3 576 230	2 096 213	754 776
ZUSAMMEN	498 823	425 538	1 343 275	619 132	632 296	1 698 440	3 152 649	24 196 861	16 251 476	4 792 736
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	275 020	37 905	303 241	138 934	67 308	179 339	1 919 677	16 025 489	13 355 888	749 924
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	172 217	361 292	693 170	427 823	514 733	1 262 646	507 731	4 595 142	799 375	3 288 036

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	169 990	270 288	70 568	28 723
011 FLENSBURG	4 979	9 960	1 526	1 747
014 ITZEHOE	66 580	37 053	5 825	2 124
015 KIEL	36 626	12 722	4 961	4 233
016 NEUMÜNSTER	2 200	79 715	341	312
017 EUTIN	522	1 462	605	78
018 LÜBECK	55 520	119 202	55 679	18 284
019 SEGEBERG/RATZEBURG	3 563	10 174	1 631	1 945
02 HAMBURG	899 838	592 375	94 057	134 928
020 HAMBURG	899 838	592 375	94 057	134 928
03-05 NIEDERSACHSEN	1 465 083	1 839 229	237 624	143 533
03 NIEDERSACHSEN-NORD	106 029	66 774	36 399	19 957
031 STADE/HARBURG	34 643	22 861	22 623	10 230
032 UELZEN	14 926	24 404	1 773	6 013
033 VERDEN	56 460	19 509	12 003	3 714
04 NIEDERSACHSEN-WEST	495 980	445 165	50 068	36 096
041 EMDEN	45 578	60 617	12 316	5 300
042 OLDENBURG	261 966	201 241	30 541	12 444
043 OSNABRUECK	44 508	77 148	3 159	13 536
044 EMSLAND	143 928	106 159	4 052	4 816
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	863 074	1 327 290	151 157	87 480
051 BRAUNSCHWEIG	664 310	1 059 620	103 000	39 856
052 HANNOVER	128 165	195 469	23 789	35 842
053 HILDESHEIM	35 070	46 605	5 454	5 077
054 GOETTINGEN	35 529	25 596	18 914	6 705
06 BREMEN	174 659	428 230	84 353	101 833
061 BREMEN	138 877	315 249	56 587	51 581
062 BREMERHAVEN	35 782	112 981	27 766	50 252
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	7 621 948	6 444 662	418 099	482 619
07 NORDRH.-WESTF. NORD	747 776	573 165	13 797	29 949
071 MÜNSTER	247 108	61 150	6 226	9 870
072 WESEL	500 668	512 015	7 571	20 079
08 RUHRGEBIET	5 476 497	4 345 166	189 819	165 642
081 DUISBURG	984 631	831 893	41 690	26 015
082 ESSEN	3 008 960	1 959 665	129 768	104 629
083 DORTMUND	1 482 906	1 553 608	18 361	34 998
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	1 226 584	1 074 894	181 990	238 908
091 HAGEN	122 412	282 392	11 596	42 225
092 DUESSELDORF	456 385	233 443	27 718	34 799
093 KREFELD	223 194	243 319	77 349	80 851
094 AACHEN	95 520	52 249	10 164	14 595
095 KOELN	329 073	263 491	55 163	66 438
10 NORDRH.-WESTF. OST	171 091	451 497	32 493	48 120
101 BIELEFELD	26 625	268 303	8 960	27 286
102 PADERBORN	37 541	38 798	6 674	6 911
103 ARNSBERG	60 057	53 769	3 804	7 410
104 SIEGEN	46 868	90 567	13 055	6 513
11-12 HESSEN	500 968	553 677	167 686	112 131
11 HESSEN-NORD	262 126	142 420	41 595	20 941
111 KASSEL	249 776	120 486	37 403	17 851
112 MARBURG	12 350	21 934	4 192	3 090
12 HESSEN-SÜD	238 842	411 257	126 091	91 190
121 GIESSEN	29 210	48 526	22 723	13 987
122 FULDA	54 579	8 437	45 921	3 242
123 FRANKFURT	119 781	281 180	34 104	40 507
124 DARMSTADT	35 272	73 114	23 343	33 454
13-14 RHEINLAND-PFALZ	228 540	294 425	193 231	105 179
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	70 917	151 197	116 386	39 059
131 MONTAUBAU	43 651	62 236	98 953	12 453
132 KOBLENZ	15 685	73 075	5 056	7 915
133 TRIER	11 581	15 886	12 377	18 691
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	157 623	143 228	76 845	66 120
141 MAINZ	22 687	27 107	17 783	11 866
142 KAISERSLAUTERN	33 452	21 156	28 584	20 526
143 LUDWIGSHAFEN	101 484	94 965	30 478	33 728

2.3 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WUERTTEMBERG	760 885	1 018 664	227 506	191 145
15 BADEN-WUER.NORD-WEST	419 749	350 776	99 820	46 526
151 MANNHEIM	54 648	278 046	32 171	18 661
152 KARLSRUHE	360 138	53 615	64 458	20 880
153 PFORZHEIM	4 963	19 115	3 191	6 985
16 BADEN-WUER.-OST	213 384	467 735	61 690	97 563
161 HEILBRONN	51 309	51 494	15 154	16 400
162 STUTTGART	87 268	314 987	15 614	51 883
163 OSTWUERTTEMBERG	21 957	13 431	6 599	5 623
164 TUEBINGEN	22 897	7 909	2 066	463
165 RAVENSBURG	18 983	59 808	11 918	8 043
166 DONAU-ILLER	10 970	20 106	10 339	15 151
17 BADEN-WUERT.SUED-WEST	127 752	200 153	65 996	47 056
171 FREIBURG	89 350	108 916	40 188	28 637
172 DONAUESCHINGEN	12 515	29 624	7 897	2 024
173 KONSTANZ/LDERRACH	25 887	61 613	17 911	16 395
18-20 BAYERN	984 037	1 361 759	374 394	548 978
18 NORDBAYERN	122 083	452 360	45 484	174 041
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	18 102	139 153	5 743	25 323
182 SCHWEINFURT	16 400	17 311	6 674	7 485
183 BAYREUTH	25 692	53 217	15 320	116 929
184 NUERNBERG	56 172	235 449	15 582	20 207
185 ANSBACH	5 717	7 230	2 165	4 097
19 OSTBAYERN	303 958	199 670	97 036	192 068
191 REGENSBURG	221 640	60 993	35 103	37 307
192 AMBERG/WEIDEN	43 831	93 053	32 283	128 829
193 PASSAU	20 913	24 067	13 506	15 362
194 LANDSHUT	17 574	21 557	16 144	10 570
20 SUEDBAYERN	557 996	709 729	231 874	182 869
201 INGOLSTADT	286 494	79 841	103 183	67 363
202 AUGSBURG	52 028	93 282	14 566	26 620
203 MUENCHEN	81 447	375 574	50 790	46 998
204 KEMPTEN	5 262	22 692	4 789	2 329
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	6 136	10 095	4 155	2 721
206 ROSENHEIM	112 473	103 799	43 315	16 113
207 MEMMINGEN	14 156	24 446	11 076	20 725
21 SAARLAND	1 107 017	956 286	44 779	218 044
211 SAARLAND	1 107 017	956 286	44 779	218 044
22 BERLIN	238 984	447 237	8 650	51 586
221 BERLIN-WEST	192 847	395 668	7 380	29 100
222 BERLIN-OST	46 137	51 569	1 270	22 486
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	266 659	399 197	34 429	26 341
231 ROSTOCK	227 481	284 463	26 670	11 575
232 SCHWERIN	19 324	90 359	1 114	4 516
233 NEUBRANDENBURG	19 854	24 375	6 645	10 250
24 BRANDENBURG	1 049 741	996 411	84 391	346 864
241 NEURUPPIN	10 324	21 013	1 523	8 389
242 FRANKFURT/ODER	646 964	335 604	43 615	278 130
243 POTSDAM	45 402	375 759	27 977	36 515
244 COTTBUS	347 051	264 035	11 276	23 830
25 SACHSEN-ANHALT	1 786 163	566 757	145 071	52 375
251 STENDAL	5 765	7 253	93	2 309
252 MAGDEBURG	185 803	84 958	35 467	7 231
253 HALBERSTADT	200 065	59 962	50 600	17 942
254 WITTENBERG	122 873	91 770	10 598	11 176
255 HALLE	1 271 657	322 814	48 313	13 717
26 THUERINGEN	165 422	582 041	93 142	50 255
261 NORDTHUERINGEN	23 360	13 187	16 711	3 110
262 MITTELTHUERINGEN	18 518	128 986	11 982	7 755
263 OSTTHUERINGEN	63 505	421 165	37 566	24 812
264 SUEIDTHUERINGEN	60 039	18 703	26 883	14 578
27 SACHSEN	773 289	1 441 985	149 428	256 455
271 LEIPZIG	135 975	453 646	40 271	44 782
272 GOERLITZ	509 128	346 328	10 475	51 302
273 DRESDEN	75 524	287 949	80 289	115 057
274 CHEMNITZ	28 564	316 558	6 834	17 347
275 ZWICKAU	24 098	37 504	11 559	27 967

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im *Vierteljahresbericht* werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderten Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der *Jahresbericht* ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In *monatlicher* Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bahn AG und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im *Jahresbericht* werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der *Vierteljahresbericht* enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die Umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im *Jahresbericht* sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderte und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die *monatlichen* Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbaren Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im *Monatsbericht* werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der *Monatsbericht* umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im *Jahresbericht* differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der *Monatsbericht* (ca. 50 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* mit rd. 400 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

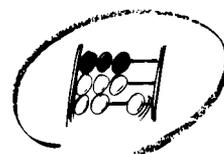
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



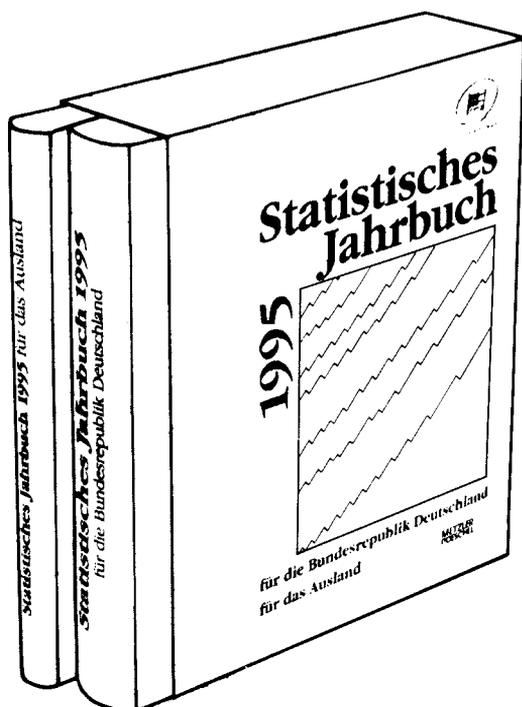
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL; Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

Zum Wirtschaftsstandort Deutschland – Informationen aus 1. Hand



Statistisches Bundesamt



Ob in Buchform oder auf CD-ROM, das Statistische Jahrbuch ist ein kompetenter und zuverlässiger Partner für alle, die sich über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Deutschland informieren wollen. Daneben sind Strukturdaten über die Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Vergleichszahlen von Japan und den Vereinigten Staaten hilfreich für die Standortbestimmung Deutschlands. Detailliertes und vergleichendes Zahlenmaterial über fast alle Länder der Erde gewährt Einblick in die jeweiligen ökonomischen, ökologischen und bevölkerungspolitischen Verhältnisse.

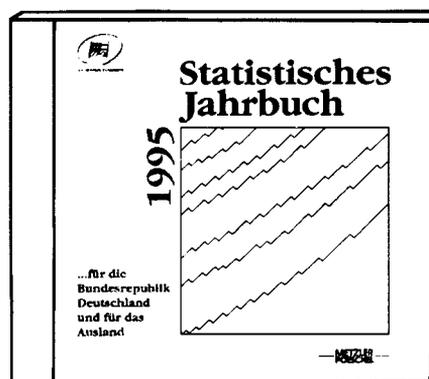
Statistisches Jahrbuch 1995

- **für die Bundesrepublik Deutschland und für das Ausland**

Beide Bände in einem Schuber
zum Vorzugspreis: DM 158,-;
ISBN 3-8246-0475-2

Als Einzelbände:

- **für die Bundesrepublik Deutschland**
772 S., DM 128,-; ISBN 3-8246-0476-0
- **für das Ausland**
399 S., DM 57,-; ISBN 3-8246-0477-9



- **auf CD-ROM:** DM 200,-;
ISBN 3-8246-0478-7

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen,
Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53.

**METZLER
POESCHEL**